

Sächsische Zeitung, 31.1./1.2.2009

Neue Balkone für barrierefreie Wohnungen

■ Niedersedlitz

Die Vermietung von Räumen auf ehemaligen Büroflächen läuft. Der Ausbau am Niedersedlitzer Platz ist bis März geplant.

An schwellenlosen und barrierefreien Wohnungen am Niedersedlitzer Platz sind jetzt die Balkone angebracht worden. Bis März dieses Jahres entstehen in Gebäuden, die hier ursprünglich als Büros konzipiert waren, 61 Wohnungen für Behinderte. Vor 15 Jahren wurden die Gebäude errichtet. Rund 40 der speziell ausgestatteten Wohnungen sind in diesem Komplex bereits fertiggestellt.

Fläche wird noch befestigt

Die meisten der Geschäfte am Niedersedlitzer Platz bestehen bereits seit zehn Jahren. Es gibt einen Supermarkt, eine Gaststätte, Arztpraxen und eine Apotheke. Die Läden und Ärzte sind für die Hausbewohner der Umgegend auf kurzen Wegen zu erreichen. „Dies bestärkte uns in dem Plan, hier Wohnungen für Menschen mit eingeschränktem Bewegungsradius zu bauen“,



Bauarbeiten an neuen barrierefreien Wohnungen am Niedersedlitzer Platz: Andreas Zeiler bringt Holzleisten auf Terrassen an.

Foto: Karl-Ludwig Oberthür

sagt Sören Kaiser, geschäftsführender Gesellschafter der Niedersedlitzer Platz GbR. Die Gebäude sind mit mehreren Aufzügen ausgestattet. Damit gelangen die Mieter in die Tiefgaragen oder auf den Platz.

Wenn die Wohnungen fertig sind, soll die Fläche um das Denkmal „Sachsenstein“ befestigt werden. Die Plastik zur Geschichte Sachsens schuf der Künstler Karl-Hennig Seemann. „Der Untergrund

war beim Bau nicht fachgerecht angelegt, bei Nässe schwemmt er auf. Hier muss dringend etwas getan werden“, so Sören Kaiser. Auch will die Niedersedlitzer Platz GbR an der Bahnhofstraße am Bach einen öffentlichen Spielplatz bauen lassen. Geräte für Kinder zum Toben und Turnen werden hier aufgestellt. Es sei geplant, den Spielplatz im April/Mai zu übergeben, sagt Kaiser. Vera Kliemann